

FEUERWEHR KOBLENZ

Tel: 0261/404040

Fax: 0261/44660

Mail: info@feuerwehr.koblenz.de



Pressemitteilung der Feuerwehr Koblenz

Koblenz, den 02.05.2022

Übergabe zweier neuer Löschfahrzeuge an die Freiwillige Feuerwehr Koblenz
Am heutigen Montag, den 2. Mai konnte Bürgermeisterin Frau Ulrike Mohrs gemeinsam mit dem Amtsleiter des Amtes für Brand- und Katastrophenschutz, Herrn Meik Maxeiner gleich zwei neue Löschfahrzeuge an die Freiwillige Feuerwehr Koblenz übergeben. Außerdem konnte ein bereits in Dienst befindliches Löschfahrzeug ein älteres Fahrzeug bei der Freiwilligen Feuerwehr ablösen und dieses so weiter an die Berufsfeuerwehr übergehen. Die Freiwillige Feuerwehr Einheit Wache Nord erhielt heute ein neues Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF20). Dieses löst ein älteres HLF20, welches ursprünglich im ersten Abmarsch auf der Hauptfeuerwache der Berufsfeuerwehr stationiert war und erst dann zu der Einheit wechselte, ab. Das neue HLF20 verfügt über modernstes Equipment zur technischen Rettung verunfallter Personen sowie zur Brandbekämpfung. Die Einheit Karthause konnte heute ein neues Löschgruppenfahrzeug für den Katastrophenschutz entgegennehmen. Neben zweier leistungsstarker Feuerlöschkreiselpumpen verfügt das Fahrzeug über 600m weitere Schlauchleitung, welche während der Fahrt schnell verlegt werden können, sowie weiteres technisches Gerät. Das Fahrzeug ist zudem besonders geländegängig. „ Am 24.08.2020 erfolgten im Haupt- und Finanzausschuss die Freigaben zu den Auftragsvergaben. Nach gut eineinhalb Jahren stehen heute zwei hochmoderne Löschfahrzeuge bei uns“, so Maxeiner bei der offiziellen Übergabe gegenüber den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr. Frau Ulrike Mohrs betonte die herausragende Bedeutung des ehrenamtlichen Engagement und der stetigen Einsatzbereitschaft der Koblenzer Feuerwehr für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt. Beide Fahrzeuge wurden vom Land mit 173.000 € bezuschusst. Neben den beiden neuen Fahrzeugen wurde ein Mittleres Löschfahrzeug (MLF), welches bisher bei der Einheit Karthause eingesetzt war, an die Einheit Arzheim übergeben. Die Einheit verfügt somit erstmalig über ein Löschfahrzeug mit einem Löschwassertank von 1000l sowie umfangreicher Beladung und insbesondere einem Hochleistungslüfter für Entrauchungsmaßnahmen. Durch die größere Mannschaftskabine können die Atemschutzgeräte bereits auf der Anfahrt zum Einsatzort angelegt werden. Das ehemalige Tragkraftspritzenfahrzeug der Einheit Arzheim wird künftig bei der Berufsfeuerwehr eingesetzt. Hier ersetzt es ein altes Kleintanklöschfahrzeug. Das deutlich kleinere Fahrzeug ist für die Sicherstellung des Brandschutzes in der Festung Ehrenbreitstein zwingend erforderlich. Neben den Fahrzeugübergaben konnte heute eine ganz besondere Ehrung vorgenommen werden. Der Einheitsführer der Einheit Wache Nord, Herr Jens Vogel wurde mit dem goldenen Feuerwehrehrenzeichen am Bande ausgezeichnet.

Name: Franziska Zimmer

Funktion: Pressesprecher